

Protokoll

über die Sitzung des **Ausschusses für Finanzen** am 17.10.2016 in
Ostrhauderfehn, im Rathaus, kleiner Sitzungssaal

Anwesend:

Vorsitzende/r (UWG)

Herr Lars Krummen

Mitglieder SPD

Herr Arno Buß

Herr Werner Buss

Herr Klaus Pleis

Anwesend ab 17:05 Uhr

Stellv. Mitglieder UWG

Herr Wolfgang Behrens

Vertretung für Herrn Johannes Schmidt

Stellv. Mitglieder CDU

Herr Siegfried Kruse

Vertretung für Herrn Friedrich Kleemann

Stellv. Mitglieder GRÜNE

Herr Dieter Ertwiens-Buchwald

Vertretung für Herrn Manfred Cybalski

Protokollführer

Frau Gerta Waden

Verwaltung

Frau Lydia de Boer

Herr Guido Meyer

Es fehlen:

Mitglieder UWG

Herr Johannes Schmidt

Mitglieder GRÜNE

Herr Manfred Cybalski

Mitglieder CDU

Herr Friedrich Kleemann

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:15 Uhr

zu 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Krummen eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen sind durch Ladung vom 06. Oktober 2016 zur Sitzung geladen worden.

zu 2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt festgestellt.

zu 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Ausschusssitzung

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen vom 16. November 2015 wird einstimmig bei drei Enthaltungen als genehmigt beschlossen.

zu 4. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

Frau de Boer teilt kurz mit, dass sich die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung des Haushaltsplans zum 01. Januar 2017 ändern. Diese führen in den nächsten Jahren zu Doppelbelastungen des Ergebnishaushaltes, wodurch der Haushaltsausgleich erschwert wird.

zu 5. Anfragen und Anregungen von Einwohnern zu den Tagesordnungspunkten

Es werden weder Anfragen gestellt noch Anregungen gegeben.

**zu 6. 1. Nachtragshaushalt 2016
Vorlage: BV/087/2016**

Der 1. Nachtragshaushalt 2016 ist ausgeglichen. Frau de Boer verliest die Haushaltssatzung und teilt die wesentlichen Veränderungen anhand des Vorberichtes mit.

Der Nachtragshaushalt ist im Ertrags- und im Finanzhaushalt ausgeglichen. Der Ergebnishaushaltsplan hat im Gesamtergebnis ein Volumen von 13.339.700,00 €. Der Gesamtfinanzhaushalt hat ein Volumen von 13.382.700,00 €.

Die Höhe der bisher vorhergesehenen Kreditermächtigung, der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen sowie die Hebesätze werden nicht geändert. Der Höchstbetrag, bis zu dem Kredite beansprucht werden dürfen, wird erhöht und somit voll ausgeschöpft.

Beigeordneter Behrens fragt zum Vorbericht an, ob es für 2017 notwendig ist, für die Erschließung des geplanten Baugebietes in Langholt einen neuen Beschluss für die Bereitstellung der notwendigen Mittel fassen zu müssen.

Frau de Boer erläutert die Einplanung in den Haushalt 2017. Ein erneuter Beschluss ist hier nicht notwendig.

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt dem Rat einstimmig, die Beschlussfassung über die
1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 mit Nachtragshaushaltsplan.

zu 7. Anfragen und Anregungen von Einwohnern zu den Tagesordnungspunkten

Es werden weder Anfragen gestellt noch Anregungen gegeben.

.....
Lydia de Boer
Allg. Vert, HVB

.....
Lars Krummen
Ausschussvorsitzender

.....
Gerta Waden
Protokollführerin